

**Süddeutsche Entwicklungspartnerschaft  
Asylbewerber und Flüchtlinge**  
Operative Partner



AGEF gGmbH,  
Berlin, Saarbrücken



Amt für Wohnen und Migration der  
Landeshauptstadt München



Caritas-Verband für die Diözese  
Trier e.V., Lebach



Caritas-Verband für die Region  
Saar-Hochwald e.V., Saarlouis



DRK-Landesverband Saarland e.V.,  
Saarbrücken



Euro-Trainings-Centre e.V.,  
München



Handwerkskammer für Schwaben,  
Augsburg



Integration durch Sprache e.V.,  
Augsburg



Katholische Erwachsenenbildung  
gGmbH, Dillingen



STATION 2 e.V.,  
München



Trägerkreis Minderjährige  
Flüchtlinge e.V., München



Tür an Tür - Integrationsprojekte  
gGmbH, Augsburg

[www.equal-sepa.de](http://www.equal-sepa.de)

**Nähere Informationen erhalten Sie bei:**

**Tür an Tür - Integrationsprojekte gGmbH**

**Thomas Wilhelm**  
Schießgrabenstrasse 14  
86150 Augsburg  
Tel.: 0821/90799-16  
Fax: 0821/90799-11  
thomas.wilhelm@tuerantuer.de  
www.tuerantuer.de

**Integration durch Sprache e.V.**

**Sabine Steinacher**  
Schaezlerstrasse 8  
86150 Augsburg  
Tel: 0821/3149-05  
Fax: 0821/3149-10  
adk-sprachinstitut@arcor.de  
www.integration-durch-sprache.de

**Handwerkskammer für Schwaben**

**Egon Herzig**  
Schmiedberg 4  
86152 Augsburg  
Tel: 0821/3259-1479  
Fax: 0821/3259-1478  
eherzig@hwk-schwaben.de  
www.hwk-schwaben.de

[www.equal-sepa.de](http://www.equal-sepa.de)



Gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und  
Soziales und den Europäischen Sozialfonds



**Qualifizierung und  
Integration für  
Flüchtlinge (QuIF)**



## Das Projekt

„**QuIF**“ ist ein gemeinsames Projekt von „Tür an Tür“, „Integration durch Sprache e.V.“ und der „Handwerkskammer für Schwaben“. Es setzt an den konkreten Lebensbedingungen von Flüchtlingen an und ermöglicht durch ein mehrstufiges Kurssystem frühzeitig eine sprachliche und berufliche Qualifizierung. Somit werden die Chancen auf Arbeit oder Ausbildung sowohl im Heimatland als auch in Deutschland erhöht.

### Zielgruppe

- Flüchtlinge im laufenden Asylverfahren
- Flüchtlinge mit Duldung
- Flüchtlinge mit Bleiberecht in Deutschland
- AsylfolgeantragstellerInnen
- Ehemalige Kriegs- und Bürgerkriegsflüchtlinge
- Jüdische Kontingentflüchtlinge



**QuIF ist Teil der Entwicklungspartnerschaft (EP) SEPA in EQUAL II** und ein Zusammenschluss von Teilprojekten aus zwei EPs der EQUAL I - Phase:

**FLUEQUAL** aus Bayern mit den Standorten Augsburg und München und der Saarländischen Entwicklungspartnerschaft Asylbewerber und Flüchtlinge (**SEPA**).

## Das Kursangebot

- Gesamtlaufzeit 2,5 Jahre (01.07.2005 bis 31.12.2007).
- Zwei jeweils 15-monatige Kurse mit jeweils 30 Personen.

### Der Kurs gliedert sich in 3 Module

Modul 1: **Schwerpunkt Spracherwerb** (Grundstufe), soziale und berufliche Orientierung; Kompetenzbilanzierung

6.Mon.

Modul 2: **Aufbaukurs in Deutsch**, ergänzt durch Fachunterricht, soziale und berufliche Orientierung; Bewerbungstraining, Weiterführung der Kompetenzbilanzierung; EDV-Kurs

3.Mon.

Modul 3: **Berufliche Qualifizierung**, im ersten Kurs Handwerkliche Grundqualifizierung (HaGI-Flü). Im zweiten Kurs Qualifizierung im Hotel- und Gaststättengewerbe (HoGa).

6.Mon.

### Ehrenamtliche MitarbeiterInnen

- Betreuung und Schulung zur Unterstützung der Flüchtlinge im Projekt
- Befähigung als gesellschaftliche MultiplikatorInnen

### Aufbau und Förderung eines regionalen Netzes zur Unterstützung von Flüchtlingen

- Zusammenarbeit mit Behörden und Organisationen, die im Themenfeld Migration und Flüchtlingsarbeit tätig sind.
- Zusammenarbeit mit strategischen Partnern, u.a.: Agentur für Arbeit Augsburg, Ausbildungsinitiative Ausländischer Unternehmer Augsburg, der Integrationsbeauftragte der Stadt Augsburg, Flüchtlingsberatungsstelle des Diakonischen Werkes Augsburg e.V., Regio Augsburg Tourismus GmbH, Bayerischer Hotel- und Gaststättenverband e.V. (Bezirk Schwaben), Kinderkrippe Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Augsburg (SKF), Zentrale Rückkehrberatung in Südbayern (zrb).

## Die Projektpartner

**Tür an Tür** ist seit 12 Jahren in der Flüchtlingsarbeit aktiv. Verschiedene Projekte widmen sich der Beratung, Qualifizierung und Integration von Flüchtlingen.

Tür an Tür ist verantwortlich für die Organisation und Koordination des Projektes, die sozialpädagogische Betreuung der TeilnehmerInnen (TN), die

Unterstützung bei deren beruflicher Orientierung und die Einbindung von Ehrenamtlichen. Ein Schwerpunkt liegt bei der Durchführung einer Kompetenzbilanzierung mit den TN (formelle und informelle Kompetenzen der TN werden erkannt und dokumentiert). Damit kann ein Empowerment-Prozess in Gang gesetzt werden, der bei der Arbeits- bzw. Berufsfindung unterstützt.

IdS ist verantwortlich für den Sprachkurs, die soziale Orientierung und den Fachunterricht. Zwei erfahrene Lehrkräfte erarbeiten praxisnahes und innovatives Lehrmaterial, jeweils am Erfahrungshintergrund und Lebensumfeld der TN orientiert. Neben Grammatik und Wortschatz werden alltags- und berufsrelevante Themen in den Unterricht integriert, aber auch interkulturelle Landeskunde bzw. die Förderung interkultureller Kompetenz.

**Integration durch Sprache e.V. (IdS)** ist hervorgegangen aus dem Sprachinstitut „Augsburger Deutschkurse“ (ADK). ADK arbeitet seit 1963 mit hohem Qualitätsanspruch im Bereich Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache.

**Handwerkskammer für Schwaben (HWK)** ist Träger für Aus- und Fortbildung und bietet ein vielfältiges Dienstleistungs- und Beratungsangebot im gesamten Regierungsbezirk Schwaben an.

Die HWK bietet eine handwerkliche Grundqualifizierung als Integrations- bzw. Rückkehrhilfe für Flüchtlinge an (HaGI-Flü). In modularer Form werden handwerkliche Fähigkeiten

verschiedener Gewerbe vermittelt. Die handwerklichen Qualifizierungsbausteine sind so aufgebaut, dass sie von Rückkehrern im Herkunftsland genutzt werden können und für anerkannte Flüchtlinge eine Qualifizierung für den Dienstleistungsbereich, speziell im Hausmeisterservice, darstellen. Die HWK ist auch verantwortlich für die EDV-Schulungen der TN.